

# Feinstaub auch bei Benziner

Beitrag von „darkdiver“ vom 16. April 2005 um 11:52

Vielen Dank für diesen Artikel, spannend finde ich gleich den Anfang...

Zitat:

HB BERLIN. „Daher würden selbst bei einer **100-prozentigen Filter-Einbaurrate bei PKWs** und leichten Nutzfahrzeugen **mit Dieselmotoren** die **Feinstaubemissionen** im **Durchschnitt** nur um etwa **2,5 Prozent** und unter Einbeziehung der schweren LKWs in der Summe um rund fünf Prozent **senken**“, **sagt Peter Hupfer, Chef des TÜV Süd.**

Ein bisher **kaum beachteter Faktor** sind vor allem **Partikel** aus **Katalysatoren** in Form von **Edelmetallen** und **Keramikfasern**. Sobald der Autor-Motor läuft, werden in kleinsten Mengen die Platin-Gruppen-Metalle (PGM) Platin, Rhodium und Palladium aus den Abgaskatalysatoren in die Umwelt geblasen. Die US-Studie „North American Catalytic Converter Recycling“ hat im Jahr 2003 mehr als 50 000 gebrauchte Katalysatoren daraufhin überprüft, ob die Geräte in Bezug auf ihren Metallgehalt noch vollständig sind. Der Bericht kommt zu überraschenden Ergebnissen: Rund 25 Prozent der Edelmetalle in Katalysatoren bleiben während des Fahrzeugbetriebes auf der Strecke.